

[35903.] Auf die von

**Becker's  
Straßen- und Eisenbahnbau**

soeben erschienene III. Auflage

kommen mir von Bezirken, wo Eisenbahnbau lebhaft im Gange, à cond.-Bestellungen auf 10-50 Exemplare täglich zu, denen ich natürlich nicht zu entsprechen vermag.

Dadurch jedoch, daß ich vom Texte vorläufig eine größere Auflage als vom Atlas hergestellt habe, bin ich im Falle, solchen Handlungen, welche mit Energie sich des vortrefflichen Buches annehmen wollen, und deren Erfolge mein bisheriges Conto beweist, eine größere Anzahl des Textbandes unter Restschreibung des Atlas, — welcher dann nur auf festes Verlangen als Rest folgen könnte, — à cond. zu liefern, während ich complete Exemplare, der starken Nachbestellungen halber, nur höchstens einfach à cond. liefern kann.

Stuttgart u. Reutlingen,  
den 22. Novbr. 1869.

Carl Müden.

[35904.] Bei uns erschien soeben:

**Drei Tänze.****No. 1. Adelen-Polka — No. 2.  
Hochzeit-Walzer — No. 3. Vexir-  
Galopp**

für Pianoforte

von

**Romeo Eichmann.**Preis 7½ Sg<sup>l</sup> ord. mit 50 %.

Die Tänze zeichnen sich durch Wohlklang und elegante Ausstattung vorthellhaft aus. Der billige Preis ist dem Verkauf überaus günstig.

A cond. nur 1 Exemplar, und nur da, wo begründete Aussicht auf Absatz vorhanden.

Ferner empfehlen wir als leicht verkäuflich:

**Lentz, Gänseblümchen. Steyrisch. 5 Sg<sup>l</sup>  
ord., 2½ Sg<sup>l</sup>.****Schlechter, Amoretten-Galopp. 5 Sg<sup>l</sup>  
ord., 2½ Sg<sup>l</sup>.**

Wir versenden nur auf Verlangen.

Königsberg, November 1869.

Braun &amp; Weber.

**Partiepreise.**

[35905.]

**Ludwig Bedtstein's  
Neues Deutsches Märchenbuch.**16. Aufl. Cart. 12 N<sup>g</sup> ord.

Partiepreis:

9/8 Exemplare 1  $\frac{1}{2}$  18 N<sup>g</sup>. — 28/24 Ex.4  $\frac{1}{2}$  24 N<sup>g</sup>. — 57/48 Ex. 9  $\frac{1}{2}$  18 N<sup>g</sup>. —115/100 Ex. 20  $\frac{1}{2}$  baar.

Reinverdienst:

Bei 9/8 Ex. 2  $\frac{1}{2}$  — bei 28/24 Ex. 6  $\frac{1}{2}$ 12 N<sup>g</sup> — bei 57/48 Ex. 13  $\frac{1}{2}$  6 N<sup>g</sup> —bei 115/100 Ex. 26  $\frac{1}{2}$ .

= Zahlen beweisen! =

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Bitte stets auf Lager zu halten!

[35906.]

In meinem Verlage ist soeben in neuer vermehrter Auflage erschienen:

**32 Kalligraphische Musterblätter  
aller Schriftgattungen**mit den verschiedenartigsten Verzierungen  
im neuesten Geschmack,

für

**Kalligraphen, Lithographen, Graveure,  
Schildermaler, sowie für Verehrer der  
höheren Kalligraphie,**

von

**August Köhler.**

Neueste vermehrte und verbesserte Auflage.

H. 4. In Mappe eleg. cart.

24 N<sup>g</sup> ord., 16 N<sup>g</sup> netto, 12 N<sup>g</sup> baar und  
13/12.

Inhalts-Verzeichniß.

Deutsche Current-Schrift. — Deutsche Ganzlei-Schrift. — Buchdrucker-Schrift (Fraktur). — Gotthische Current-Schrift. — Deutsche Fraktur-Schrift. — Moderne Gotthische Schrift: Renaissance-Gothisch. — Deutsche verzierte Fraktur. — Moderne verzierte Gothisch. — Altdeutsche und altgotthische Schriften a. d. 17. Jahrhundert. — Altholländische Druckschrift. — Altdeutsche Schrift (sog. Margrave). — Altgotthische breite Schrift. — Albrecht Dürer's Alphabet a. d. ersten Hälfte d. 16. Jahrhunderts. — Kirchen-Text-Schrift. — Altdeutsche Schrift (sog. Widolle-Fraktur). — Midolline im Buchdruck. — Altfränkische Lapidar-Schrift. — Altgotthische oder altdeutsche Kirchen-Lapidar-Schrift a. d. 13. Jahrhundert. — Altdeutsche Kirchen-Schrift (13. Jahrhundert): Kirchengothisch, alt. — Altdeutsche gebrochene Schrift. — Gothisch-Italienische Schrift. — Altgotthische verzierte Schrift. — Englische Schreibschrift. — Ecritures françaises. — Ronde-Coulée. — Italienische Schreibschrift. — Polnische Schreibschrift. — Russische Druck-Schrift. — Russische Schreibschrift. — Griechische Druck- und Schreibschrift. — Hebräische Druck- und Briefschrift. — Römische Schrift, breite und schmale (im Buchdruck fette und schmale Antiqua). — Römische Cursiv-Schrift, breite und schmale. — Deutsche Zahlen. — Römische Lapidar-Schrift. — Römische Lapidar-Schrift, verziert. — Römische verzierte Buchstaben. — Englische Block-Schrift. Schattiri. — Noten-Schrift. — Römische Ziffern. — Fremde Schriften. I.: Sarazenisch — Arabisch (Türkisch) — Samaritanisch — Rabbinisch — Syrisch — Indisch. — Egyptienne. Fremde Schriften. II.: Hieroglyphen — Runen — Sanskrit — Wallachisch — Persisch — Persische Keilschrift. — Phönizische Alphabet. — Größere, reich verzierte Alphabete: Englische verz. Anfangs-Buchstaben. — Deutsche Fraktur; verzierte große und kleine Buchstaben. — Alte Kirchen-Schrift, verziert, große und kleine Buchstaben.

Supplemente: Römische Skeleton-Schrift. — Altdeutsche Skeleton-Schriften. — Block-Schrift. Cursiv. — Verzierter Titel.

Ich bitte zu verlangen; à cond. nur in 1facher Anzahl und mit  $\frac{1}{4}$ .

Hamburg, November 1869.

G. Gajmann.

[35907.] Zur Completirung des Lagers für die bevorstehende Festzeit empfehle ich Ihnen folgende in meinem Verlage erschienene

**Illustrierte religiöse Prachtwerke:**

**Die biblische Geschichte nach den Worten der Schrift.** Mit Holzschnitten nach Originalzeichnungen von J. Schnorr v. Carolsfeld, A. Diethe, G. A. Elster, Theodor Große, Joseph Ritter v. Führich, Gustav Jaeger, L. Niegger und Ludovico Seiz. In farb. Umschlag eleg. brosch. 3  $\frac{1}{2}$  10 N<sup>g</sup> ord., 2  $\frac{1}{2}$  15 N<sup>g</sup> netto, 2  $\frac{1}{2}$  7½ N<sup>g</sup> baar. In Leinwand geb. 3  $\frac{1}{2}$  25 N<sup>g</sup> ord., 2  $\frac{1}{2}$  26½ N<sup>g</sup> netto, 2  $\frac{1}{2}$  17½ N<sup>g</sup> baar. Prachtvoll geb. m. Goldschnitt 4  $\frac{1}{2}$  20 N<sup>g</sup> ord., 3  $\frac{1}{2}$  15 N<sup>g</sup> netto, 3  $\frac{1}{2}$  4½ N<sup>g</sup> baar.

**Der Bethlehemitische Weg.** 12 Holzschnitte nach Original-Compositionen von Joseph Ritter v. Führich. In farb. Umschlag eleg. cart. 2  $\frac{1}{2}$  ord., 1  $\frac{1}{2}$  15 N<sup>g</sup> netto, 1  $\frac{1}{2}$  10 N<sup>g</sup> baar.

**„Er ist auferstanden!“** 15 Holzschnitte nach Original-Compositionen von Joseph Ritter v. Führich. In farb. Umschlag eleg. cart. 3  $\frac{1}{2}$  20 N<sup>g</sup> ord., 2  $\frac{1}{2}$  22½ N<sup>g</sup> netto, 2  $\frac{1}{2}$  13½ N<sup>g</sup> baar.

**Die Gleichnisse des Herrn nach den Worten der Schrift.** 16 Compositionen von J. Schnorr v. Carolsfeld, J. Ritter v. Führich, Th. Große, Gustav Jaeger, L. Niegger, D. Pletsch, L. Seiz und H. Wislicenus. Kl. Fol. In farb. Umschlag eleg. cart. 5  $\frac{1}{2}$  10 N<sup>g</sup> ord., 4  $\frac{1}{2}$  netto, 3  $\frac{1}{2}$  18 N<sup>g</sup> baar. Prachtvoll geb. m. Goldschn. 7  $\frac{1}{2}$  ord., 5  $\frac{1}{2}$  7½ N<sup>g</sup> netto, 4  $\frac{1}{2}$  22 N<sup>g</sup> baar.

und bemerke, daß ich broschirte und cartonnirte Exemplare, soweit es mein Vorrath gestattet, gern à cond., dagegen gebundene Exemplare nur in feste Rechnung, resp. baar gebe.

Leipzig, November 1869.

Alphons Dürr.  
(Verlags-Conto.)

In Frankreich verboten!

[35908.]

**Dupuis**

(Membre de l'Institut),

**Origine de tous les cultes ou  
religion universelle.**

Paris 1869.

1 starker Band. Preis: 1  $\frac{1}{2}$  15 N<sup>g</sup>.

Gegen baar mit 40 %.

Diese neue vermehrte Ausgabe des berühmten Dupuis'schen Werkes wurde nach Erscheinen in Paris sofort faßirt und vernichtet. Vom Pariser Verleger sind die geretteten Exemplare mir zum Debit fürs Ausland übergeben worden, und bedauere deshalb nur baar liefern zu können. Das Buch hat sicheren Absatz.

Hochachtungsvoll ergebenst

Brüssel, November 1869.

F. Claassen.